

2023 / 4



DER CHRISTOPHORUS

Bochow, Derwitz, Groß Kreutz, Krielow & Schmergow

**Juli &
August '23**

**"Du bist mein Helfer,
und unter dem Schatten
deiner Flügel
frohlocke ich." Psalm 63,7**

Ein Psalm Davids, als er in der Wüste Juda war.

²Gott, du bist mein Gott, den ich suche. Es dürstet meine Seele nach dir, mein Leib verlangt nach dir aus trockenem, dürrer Land, wo kein Wasser ist.

³So schaue ich aus nach dir in deinem Heiligtum, wollte gerne sehen deine Macht und Herrlichkeit.

⁴Denn deine Güte ist besser als Leben; meine Lippen preisen dich.

⁵So will ich dich loben mein Leben lang und meine Hände in deinem Namen aufheben.

⁶Das ist meines Herzens Freude und Wonne, wenn ich dich mit fröhlichem Munde loben kann;

⁷wenn ich mich zu Bette lege, so denke ich an dich, wenn ich wach liege, sinne ich über dich nach.

⁸Denn du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.

⁹Meine Seele hängt an dir; deine rechte Hand hält mich.

Welch schöne Worte findet David in den ersten 9 Versen des 63. Psalms.

Und doch täuschen sie nicht darüber hinweg, in welcher Situation sich David befindet. Sie ist lebensbedrohlich. Denn David befindet sich in der Wüste, er hat Durst und sein Leib trocknet aus. Er scheint in einer ausweglosen Situation zu stecken. Leib und Seele, Wüste und sein eigenes Leben scheinen miteinander zu verschmelzen.

Das Schlimmste was ihm nun noch passieren kann ist, dass er nicht allein vom Leben abgeschnitten ist, dass er sterben könnte, sondern auch noch von Gott getrennt zu sein.

Und darum sucht er nach Gott, seinem Gott, der ihn, in welcher Lebenslage er auch immer steckt, nicht aufgibt und bei ihm ist. In ihm fühlt er sich geborgen und weiß sich sicher, komme was mag.

Dieser Psalm trotz den Gefahren des Lebens. So ist es bereits am Anfang des Psalms so wertvoll zu vernehmen, wenn auch wir von Herzen den Satz sagen können: „Gott, du bist mein Gott“. Denn dadurch bestätigen wir den Bund, den Gott selbst mit uns geschlossen hat, auf ein Neues. Und sich dessen gewiss zu machen, in ständiger Verbundenheit mit Gott zu sein, gibt neben der Lebensfreude auch Trost, Mut und Kraft in der Not und lässt einen über das Geschehene hinaus blicken.

Und dieses Hinausblicken, die Güte Gottes anzunehmen, preist David. Sein Lob steigert sich noch dadurch, dass er Gott im Heiligtum anschaut als den Heiligen, den Allmächtigen, als den, der Licht und Liebe und der Ursprung alles Guten ist, denn auf ihn geht alles Wahrhaftige und bleibend Wertvolle zurück.

Er gibt sich nicht den trüben Gedanken über seine äußeren Umstände hin, sondern er nutzt die Zeit, über das Wesen Gottes und über seine Worte und Taten nachzusinnen. Himmlisches stand vor Davids Blicken, seine Gedanken waren mit der Herrlichkeit Gottes beschäftigt. Die Überlegungen sind nicht mit eigenen Angelegenheiten und Problemen ausgefüllt. Sein Nachsinnen gilt Gott selbst, dessen Nähe und Liebe ihn immer begleitet.

Davids Seele hängt an seinem Gott. Gottes Güte lässt ihn Seine Nähe und Zuneigung spüren. Im Vertrauen auf seinen Gott, geht er seinen Lebensweg. Davids Leben ist geborgen in Gott und Gott ist sein Helfer, unter dessen Schatten der Flügel er fröhlich sein kann.

Und das wünsche ich uns auch, dass wir in unseren Wüstenzeiten die Geborgenheit und den Schutz unseres Gottes nicht missen müssen und immer wieder rufen: Du bist mein Helfer, Du bist mein Gott.

bleiben Sie behütet

Ihr

Pfarrer Sebastian Mews



Treffpunkte

Montag

***17:00-18:00 Uhr Pfadfinder**

"Siebenschläfer"

(Pfarrgarten Groß Kreutz)

Kinder der Klassen 5 - 8

Kontakt: Simone Henkel,

simone.henkel@vcp-bbb.de

***18-19:30 Uhr Konfirmanden**

"Young & Jesus"

(Pfarrhaus Derwitz)

Kontakt: Pfr. Mews T: 3 20 15,

Jonas Helberg T: 0177 / 44 10 606

Dienstag

***15:30 – 16:30 Pfadfinder 1.-3. Klasse**

"wachsamen Wölfe"

Pfarrhaus/Pfarrgarten Groß Kreutz

Kontakt: Simone Henkel,

simone.henkel@vcp-bbb.de

17:00-19:00 Uhr So ein Männerding

(n. Absprache), letzter Dienstag. im Monat

Kontakt: Sascha Hartwig T: 5 63 45

Mittwoch

14:00 Uhr Altenkreis

(Pfarrhaus Groß Kreutz)

nächste Termine: 19.7./16.8./20.9. n.

Absprache

Kontakt: Heidi Wolter T: 3 22 40

14:30 Uhr Gesprächskreis

(Gemeinderaum Derwitz)

nächste Termine: 12.7./9.8./13.9.

Kontakt: Ulla Schönfeld T: 50 449

15:00 Uhr Gesprächskreis

(Kirche Bochow)

nächster Termin: 26.7./30.8./27.9.

Kontakt: Renate Joachim T: 3 21 86

***17:00-19:00 Uhr T.O.G.: Teens of God**

Jugendtreff (Pfarrhaus Derwitz)

für Jugendliche 6. & 7. Klasse

Kontakt: Jonas Helberg T: 0177 / 44 10 606

Taufkurs

(Pfarrhaus Groß Kreutz) nach Absprache

Kontakt: Pfr. Mews T: 3 20 15

19:00 Uhr Hauskreis (bei Maria Brink)

Tannenweg 2, Groß Kreutz, T: 30 929

19:30 Uhr Hauskreis (Schmergow)

bei Christian Kluge, vierzehntägig

14:00 Uhr Frauenkreis

(Pfarrhaus Schmergow)

nächste Termine: 5.7./2.8./6.9.

Kontakt: Dorothea Kwaschik T: 546809

***16:00 Uhr Kirchenmäuse 1.-4. Klasse**

(Pfarrhaus Groß Kreutz) Termin n. Absprache

Kontakt: Katharina Schulz T: 0171 / 7769052

***16:30 - 18:00 Uhr CVJM-Bandprobe**

(Götzer Schule)

Kontakt: Jonas Helberg T: 0177 / 44 10 606

***18:00 Uhr Jungbläser**

(Kirche/Pfarrhaus Groß Kreutz)

17:00-18:30 Uhr Blaugläubige

(Pfarrhaus Groß Kreutz)

nächste Termine: 13.7./14.9.

Kontakt: Pfr. Mews T: 3 20 15

***19:00 Uhr Bläserchor**

(Kirche/Pfarrhaus Groß Kreutz)

Kontakt: Mario Schütt T: 0152 / 21 98 99 81

***18:30 Uhr Fish&Chips Junge Erwachsene**

(Götzer Schule) für 18+

Kontakt: Jonas Helberg T: 0177 / 44 10 606

Freitag

***15:00-16:00 Uhr Pfadfinder**

"schnelle Feldhasen"

(Pfarrgarten Groß Kreutz)

Kinder der Klassen 2 - 4

Kontakt: Simone Henkel,

simone.henkel@vcp-bbb.de

18:00 Uhr Taizé-Andacht

(Kirche Groß Kreutz), 7.7./1.9.

Kontakt: Julia Mews

***18:00 - 21:00 Uhr Young & Hungry
Jugendtreff**

(Götzer Schule) für 13-18-jährige

Kontakt: Jonas Helberg T: 0177 / 44 10 606

Samstag

Christophorus trifft... n.a.

Kontakt: Katharina Schulz T: 0171 / 7769052

Sonntag

***Volleyball für jung & alt**

ab 15:00 Uhr: 8 - 13 Jahre

ab 16:30 Uhr: Jugendliche und (junge)

Erwachsene

Sporthalle der Erich-Kästner-Grundschule

Kontakt: Jonas Helberg T: 0177 / 44 10 606

*** außer in den Ferien**

20 Jahre Hauskreis bei Maria Brink

Am 21. Mai 2003 eröffnete Maria ihren ersten Hauskreis in Groß Kreutz und empfing 9 Besucher in ihrer Wohnung: Darunter Angelika K., Christel K. und Gerald K., die bis heute dabei sind.

Einige gingen, andere kamen hinzu. Im Jahr 2023 wuchsen wir wieder auf 10 Personen und sind nun mit 6 Frauen und 4 Männern unterschiedlichen Alters und mit verschiedenen Charakteren eine fröhliche, muntere Truppe.



Jeden Mittwoch empfängt uns Maria um 19 Uhr in ihrem Wohnzimmer mit Tee und einer kleinen Knabbererei.

Fehlt jemand, werden Grüße ausgerichtet und kurz berichtet, wo sich derjenige aufhält.

Auch Neuigkeiten von Kerstin & Joachim werden in die Runde gegeben.

Nach einer kleinen Andacht wird gebetet, gesungen und ein Bibelthema besprochen (oft nach dem E•V•A-Prinzip). Maria ist dabei sehr kreativ und lässt sich immer wieder kleine Überraschungen für ihre Besucher einfallen.

Wer mag kann nach dem Abschlussgebet noch bleiben und in die Erzählrunde "Wie geht's mir?" einsteigen.

Halle des HERRN! Sei getrost und unverzagt und halle des HERRN!
Psalm 27:14
Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, Gnade um Gnade;
Johannes 1:16
Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.
1. Johannes 5:4
Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und freudig seist.
Jesaja 1:12
Kommt und sieht!
Johannes 1:46
Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten und du sollst mich preisen.
Psalm 50:15
Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.
Galater 6:2
In ihm leben, weben und sind wir.
Apokalypse 21:3
Solange die Erde steht soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht. 1. Korinther 5:22

Achtung Bilderrätsel

Unser 20jähriger Hauskreis-Abend stand natürlich unter dem Thema "Hauskreis Groß Kreutz". Maria hat noch immer Notizen, welcher Teilnehmer ab welchem Zeitpunkt den Hauskreis besuchte.

Für diesen Abend gestaltete sie ein kleines Büchlein für jeden Einzelnen: mit Fotos, Bibelstellen und dazu passenden Liedern.

Wir danken Maria sehr für ihren Fleiß, ihre Ausdauer, ihre Offenheit und ihre unermüdliche Fröhlichkeit und hoffen, im Jahr 2028 unsere "Hauskreis-Silberhochzeit" feiern zu können

Thekla Schütze

Vikarsbericht April & Mai

Die vergangenen acht Wochen waren äußerst ereignisreich für mich. Mein Vikariat ist oft dadurch geprägt, dass ich in viele verschiedene Gruppen komme und nach einer Weile auch wieder wechsele. Ende April war ich für eine Woche in Berlin und wir diskutierten angeregt die Konfirmandenarbeit unter uns Vikaren. Dafür bekamen wir Besuch von Pfarrerinnen und Diakonen und Gemeindepädagogen, die sich auf die Arbeit mit Jugendlichen spezialisiert hatten und ich erhielt viele spannende Impulse für die kommenden Konfi-Stunden. Nun war ich bereits zum zweiten Mal in Wittenberg, um dort das Predigerseminar zu besuchen.

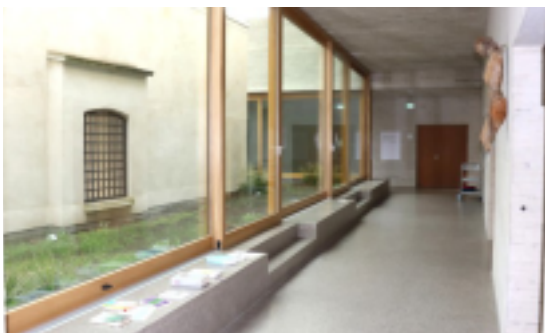
Im Predigerseminar kommen wir Vikare aus den Landeskirchen Berlin und Brandenburg, sowie Sachsen und Sachsen-Anhalt und Thüringen zusammen. Als Kurs B mit 12 Vikarinnen und Vikaren gefällt mir die sympathische und freundliche Atmosphäre, wir begegnen uns mit unseren unterschiedlichen Prägungen, Herkunftsn und vor allem Theologien.



Gerade das Lernen am anderen und darin über mich selbst, ist für mich am fruchtbarsten.

Wir leben und schlafen neben der großen Schlosskirche, wo wir mit drei Mahlzeiten versorgt werden. Nach der ersten Woche Kennenlernen Anfang Mai und der ersten Themenwoche der

Seelsorge Ende Mai, beginnt für uns jetzt auch die Stimmbildung und der Gesangsunterricht. Die Zeit dort ist geprägt von Reflexion meiner Rolle und meines Berufs, meines Auftretens und meiner Aufgaben und jeder Tag ist gefüllt mit einem Programm von 8-18 Uhr. Besonders in Erinnerung wird mir der erste Gottesdienst dort bleiben. Wir feiern in jeder Kurswoche miteinander, wobei ein Vikar die Liturgie, einer die Predigt ausarbeitet. Am Sonntag



Trinitatis stieg ich dann die Kanzel der Schlosskirche empor und hielt die Predigt.

Nach dem Gottesdienst erhielten meine Kommilitonin und ich viel Lob, als wir die Besucher an der geöffneten Thesentür verabschiedeten. Meine ersten Monate im Vikariat sind noch stark durch viele „erste Male“ gekennzeichnet: meine ersten Taufen, die ich machen durfte, bei der Konfirmationen in Groß Kreutz und Jeserig. Mein erster Gottesdienst im Talar in Deetz und Schmergow. Meine erste Predigt bei euch an Jubilate. Meine erste Predigt dort, wo Luther gewirkt hat. Mein erstes Konfi-Wochenende als Mitverantwortlicher in Domlinden in Brandenburg. Diese und viele weitere erste Male, die mir mit ihrem Goldstaub bedeckt immer in Erinnerung bleiben werden, weil ich immer sagen werde: in Groß Kreutz, in Christophorus, habe ich meinen Anfang genommen.

Ihr Vikar F. Sczotok

Himmelfahrt- Fahrradtour

Nachdem wir am Himmelfahrtstag Gottesdienst im Pfarrgarten gefeiert hatten, brachen noch einige von uns zu einer Fahrradtour durch den Pfarrsprengel auf.

Von Groß Kreutz aus fuhren wir über Bochow nach Derwitz und von dort aus nach Krielow, um letztlich den Bogen zurück nach Groß Kreutz zu schlagen. Auf unseren knapp zwanzig Kilometern waren wir von strahlend schönem Wetter und tollen Gesprächen gesegnet. Ob mit E-Bike oder konventionell, in zügigem Tempo befuhren wir unsere Kirchen.



175 Jahr-Feier in Derwitz

Liebe

Gemeindemitglieder,

am 02.06.2023

„haben wir wieder ab und die Kirche blieb im Dorf,“ ja, es fand unsere Geburtstagsfeier zu Ehren des 175. Geburtstages von Otto Lilienthal unter diesem Motto in der Derwitzer Dorfkirche statt.

Herr Gottschald verstand es, kurzweilig und mit viel Humor mit Liedern zum Hören und Mitsingen auf der Orgel auf der Drehorgel und auf einem Feld-Harmonium an den Flugpionier zu erinnern. Nochmals einen herzlichen Dank an den Künstler.

Im Anschluss des Konzerts fand ein ungezwungenes Beisammensein aller Konzerteilnehmer bei interessanten Gesprächen im Pfarrgarten statt.

Die kulinarischen Spezialitäten wurden von engagierten Förderkreismitgliedern angeboten und die dabei eingenommenen Spenden und die Konzertspenden ergaben zusammen einen Betrag von 403,00 €, der zur weiteren Sanierung unserer Kirche bereitgestellt wird. Herzlichen Dank allen Förderkreismitgliedern, die bei der Vor- und Nachbereitung und durch finan-

ziellen Einsatz den Erfolg unserer „Geburtstagsfeier“ sicherstellten. Ich freue mich, dass die Tradition, unsere Kirche zu einem kulturellen Mittelpunkt zu entwickeln, durch diese Veranstaltung einen weiteren Anstoß erhalten hat.

Mit dankbaren Grüßen

Heinz Grützmaker (1. Vors. des Förderkreises Lilienthal Kirche Derwitz)



Ein besonderes Taufgeschenk

Was verschenken Sie zur Taufe? Eine bleibende Erinnerung soll es meist sein, möglichst verbunden mit einem passenden Symbol. Besonders schön, wenn es etwas ist, das für das Kind auch später noch Bedeutung hat. Gar nicht so leicht...

Im Kirchwald Borkwalde können Sie anlässlich einer Taufe einen Baum pflanzen, der von der Region finanziell unterstützt wird. Rings um das kleine Borkwalder Kirchlein ist so schon zu erkennen, wohin der Wald sich entwickeln soll. Klimaschutz und Nachhaltigkeit sind inzwischen nicht mehr nur Worte, sondern sie nehmen Gestalt an. So soll hier der typisch märkische Kieferwald stetig in einen Mischwald gewandelt werden und somit für die Zukunft widerstandsfähig und uns zum Wohle entstehen. Der Baum wird für den Täufling personalisiert und professionell versorgt. Jeder Baum wird mit maximal 75 € aus dem Regionalfonds bezuschusst.

Der Baum ist ein Symbol für unseren christlichen Glauben. Im Psalm 1 wird ein Mensch, der seinen Lebensweg mit Gott geht, folgendermaßen beschrieben: Der ist wie ein Baum, gepflanzt an den

Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken nicht. Und was er macht, das gerät wohl. (Ps 1, 3) Das wünschen wir uns für unsere Getauften und auch für uns selbst. So ist es ein schönes Zeichen, wenn ein Baum mit uns sozusagen wächst und gedeiht. Und welch eine Freude, wenn jemand Jahre oder gar Jahrzehnte später seinen Taufbaum aufsucht!

Zudem ist dies eine Gelegenheit, die Kirchengemeinde Borkheide/ Borkwalde zu besuchen, die ab Januar 2024 zu unserer Region gehören wird. Sie ist dann der südlichste Zipfel der Region Lehnin und je nach Anzahl der zu pflanzenden Bäume werden wir Sie einladen und die Taufbaum-Pflanzungen festlich gestalten.

Bitte melden Sie sich unter einem der folgenden Kontakte, wenn Sie Interesse an diesem besonderen Taufgeschenk haben:

03382-7068634 | 0172-3446238

buero@klosterkirche-lehnin.de

wisch.almuth@ekmb.de

sabineborchert98@gmail.com.

Herzlichst, Pfn. Almuth Wisch



Termine Juli

02.07.23: CVJM Gottesdienst

10:30 Uhr in Groß Kreutz

Thema: Zumutbar

Manchmal wird uns im Leben so Einiges zugemutet. Wie gehen wir damit um und wer kann uns den Mut schenken, diese Herausforderungen anzugehen?



05.07.23: Musikhoch5 – Groß Kreutz

Auf ein letztes Konzert in der Reihe Musikhoch5.

Leider hat das eigentliche Ensemble abgesagt. Doch es gibt Ersatz:

Wir laden ein um ACHTUNG: 19:00 Uhr zu „Viccós Blockflöten Melange“



07.07.23: Taizé-Andacht 18:00 Uhr Kirche Groß Kreutz

Am ersten Freitag im Monat laden wir zur Taizé-Andacht ein.

Durchatmen, singen und den Texten der Bibel lauschen, beten und gestärkt in den Monat gehen, dafür steht die Taizé-Andacht am ersten Freitag im Monat.

Im August machen wir eine Sommerferienpause.



19.07.23: Bläserkonzert

Die Sächsische Posaunen Mission reist durch Potsdam Mittelmark und spielen das Erprobte in den verschiedenen Kirchen.

Am 19.07.23 dürfen wir die „SPM“ um 18:00 Uhr bei uns in der Kirche Groß Kreutz begrüßen.





Jugendfahrt Sommer 23

Wann?
21.7.-23.7.2023

Wohin?
Jugendschiff
"LikeDeeler"
Schmarl Dorf 20
18106 Rostock

Wieviel?
80 € plus
Taschengeld

Anmeldungen an:
lippmann-marsch.simone@ekmb.de

Termine Juli

Sa. 01.07				
So. 02.07	Gottesdienst	Volleyball		
Mo. 03.07		Konfirmanden	Pfadfinder	
Di. 04.07				
Mi. 05.07	Musikhochfünf	T.O.G. Derwitz	Frauenkr. Schmergow	
Do. 06.07		Fish & Chips	Kirchenmäuse	Jung/Bläser
Fr. 07.07	Talzé	Young & Hungry	Pfadfinder	
Sa. 08.07				
So. 09.07	Gottesdienst	Volleyball		
Mo. 10.07		Konfirmanden	Pfadfinder	
Di. 11.07				
Mi. 12.07			Gesprächskreis Derwitz	
Do. 13.07	Blaugläubige			
Fr. 14.07				
Sa. 15.07				
So. 16.07	Gottesdienst			
Mo. 17.07				
Di. 18.07				
Mi. 19.07	Bläserkonzert		Altenkreis Groß Kreutz	
Do. 20.07				
Fr. 21.07				
Sa. 22.07				
So. 23.07	Gottesdienst			
Mo. 24.07				
Di. 25.07			Männerding	
Mi. 26.07			Gesprächskreis Bochow	
Do. 27.07				
Fr. 28.07				
Sa. 29.07				
So. 30.07	Gottesdienst			
Mo. 31.07				

Gottesdienste Juli

Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet. Mt. 5, 44-45

02. **4. So. n. Trinitatis**
10:30 Groß Kreuz CVJM / J. Helberg
Außenkollekte: Ökumenische Begegnungen der Landeskirche

07. **Taizé-Andacht**
18:00 Groß Kreuz J. Mews

09. **5. So. n. Trinitatis**
09:00 Bochow Pfr. S. Mews
10:30 Schmergow Pfr. S. Mews
Außenkollekte: Jugendhaus der EKMB „Café contact“

15. F **Trauung Schultze/Dümchen**
14:00 Derwitz Pfr. S. Mews

16. F **6. So. n. Trinitatis**
09:00 Deetz Vik. F. Sczotok
10:30 Derwitz Vik. F. Sczotok
Außenkollekte: Arbeit mit Kindern

23. F **7. So. n. Trinitatis**
10:30 Groß Kreuz A. Schäfer
Außenkollekte: Gefängnisseelsorge

30. F **8. So. n. Trinitatis**
10:30 Krielow PfrIn. F. Haupt
Außenkollekte: Arbeit des Gemeinschaftswerkes Bln-BrB e.V.

Änderungen möglich - bitte Aushänge beachten!

Gottesdienste August/September

*Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.
Psalm 63,8*

05. F **Trauung Hübner/Deutsch**
14:00 Derwitz Pfr. i. R. Danner

06. F **9. So. n. Trinitatis**
10:30 Schmergow S. Schulze
Außenkollekte: Schutz und Begleitung von Kindern u. Bekämpfung von Kinderarmut (je 1/2)

13. F **10. So. n. Trinitatis**
10:30 Bochow C. Küllmei
Außenkollekte: Arbeit des Instituts Kirche und Judentum

20. F, T **11. So. n. Trinitatis**
10:30 Groß Kreutz Pfr. S. Mews
Außenkollekte: Suchthilfe und Hilfe für Menschen in Notlagen (je 1/2)

27. F **12. So. n. Trinitatis**
09:00 Deetz Pfr. S. Mews
10:30 Derwitz Pfr. S. Mews
Außenkollekte: Kirche Derwitz

September

01. **Taizé-Andacht**
18:00 Groß Kreutz J. Mews

02. **Motorradgottesdienst**
13:00 Groß Kreutz Pfr. S. Lippmann-Marsch

03. **13. So. n. Trinitatis / Schuljahresanfangsgottesdienst**
15:00 Schmergow Pfr. S. Mews
Außenkollekte: Für innovative, gemeindenahе diakonische Aufgaben und Projekte der Kirchengemeinden und diakonischen Einrichtungen



Legende

A: Abendmahl
KiGo: Kindergottesdienst

F: Ferien /Feiertage
T: Taufe

Fam: Familiengottesdienst

Termine August

Di. 01.08			
Mi. 02.08		Frauenkr. Schmergow	
Do. 03.08			
Fr. 04.08	Taizé		
Sa. 05.08			
So. 06.08	Gottesdienst	Volleyball	
Mo. 07.08		Konfirmanden	Pfadfinder
Di. 08.08			
Mi. 09.08		T.O.G. Derwitz	Gesprächskreis Derwitz
Do. 10.08		Fish & Chips	Kirchenmäuse Jung/Bläser
Fr. 11.08		Young & Hungry	Pfadfinder
Sa. 12.08		Christophorus trifft	
So. 13.08	Gottesdienst	Volleyball	
Mo. 14.08		Konfirmanden	Pfadfinder
Di. 15.08			
Mi. 16.08		T.O.G. Derwitz	Altenkreis Groß Kreutz
Do. 17.08		Fish & Chips	Kirchenmäuse Jung/Bläser
Fr. 18.08		Young & Hungry	Pfadfinder
Sa. 19.08			
So. 20.08	Gottesdienst	Volleyball	
Mo. 21.08		Konfirmanden	Pfadfinder
Di. 22.08			
Mi. 23.08		T.O.G. Derwitz	
Do. 24.08		Fish & Chips	Kirchenmäuse Jung/Bläser
Fr. 25.08	Musikhochfünf	Young & Hungry	Pfadfinder
Sa. 26.08			
So. 27.08	Gottesdienst	Volleyball	
Mo. 28.08		Konfirmanden	Pfadfinder
Di. 29.08			Männerding
Mi. 30.08	Musikhochfünf	T.O.G. Derwitz	Gesprächskreis Bochow
Do. 31.08		Fish & Chips	Kirchenmäuse Jung/Bläser

01.09.23: Taizé-Andacht

Wir laden wieder ein zu den Taizé-Andachten am 1. Freitag im Monat.



02.09.23: Motorrad-Gottesdienst – Save the Date

Auch in diesem Jahr dürfen wir Teil des Motorrad-Gottesdienstes sein.

Beginnen wird der Gottesdienst um 13:00 Uhr auf der Pfarrwiese in Groß Kreutz



03.09.23: Schuljahresanfangsgottesdienst

Um 15:00 Uhr laden wir nach Schmergow zum diesjährigen Schuljahresanfangsgottesdienst ein.

Das Thema des familiären Gottesdienstes lautet „Mahlzeit!!!“.

Darum wird er auch ein wenig länger dauern als üblich, doch das sollte uns nicht zum Schaden sein.

Auch in diesem Jahr können Sie sich/ könnt ihr euch unter einen persönlichen Segen stellen lassen.



24.09.23: Jubelkonfirmation in Christophorus

Wir laden die Konfirmationsjahrgänge:

1998 – 25 Jahre

1973 – 50 Jahre

1963 – 60 Jahre

1958 – 65 Jahre

1953 – 70 Jahre

1948 – 75 Jahre und die davorliegenden Konfirmationsjahrgänge ganz herzlich ein, sich an die eigene Konfirmation zu erinnern und sich den Segen Gottes für den Lebensweg der hinter und vor einem liegt, zusprechen zu lassen.

Wir möchten das Fest der „Jubelkonfirmation“ mit Ihnen am 24. September 2023 um 10.30 Uhr in der Groß Kreutzer Dorfkirche feiern.

Bitte melden Sie sich über das Pfarrbüro bis zum 15. September an
(Telefon 033207/ 32015 oder E-Mail: kgm.christophorus@ekmb.de)

Sagen Sie diesen Termin auch weiter an Ihre Mitkonfirmanden, die wir mit diesem Gemeindebrief oder der postalischen Zusendung nicht erreichen können.

MUSIK SCHULEN ÖFFNEN KIRCHEN Land Brandenburg



Benefizkonzerte für
Brandenburgs Kirchen

Christophorus meets
Musikschule „Vico von
Bulow“ Brandenburg an der Havel
Nach den ersten drei Konzerten, folgen
nun bereits die letzten beiden.

Lassen Sie sich weiterhin einladen.
Unterstützen Sie mit ihren Spenden
den Erhalt der Dorfkirchen.

28. Juni 2023
18:00 Uhr Kirche Bochow
Musik^{hochfünf}: vokal
mündlich:6
Leitung: Arndt Jeschke

05. Juli 2023
19:00 Uhr Kirche Groß Kreutz
Musik^{hochfünf}: harmonisch
Viccos Blockflöten Melange
der Musikschule „VvB“
Leitung **Anja Stolle**

Weitere Konzerte im Juli und September

19. Juli 2023
18:00 Uhr Kirche Groß Kreutz
Bläserkonzert
„Eine Sommerreise“
Bläserchor der
sächsischen Posaunen Mission

08. September 2023
19:00 Uhr Kirche Groß Kreutz
Chorkonzert
„Zum Birnenfeste“
Gemischte Chor Groß Kreutz e.V.

Kultur in Hochgenuß

Drei Abende haben wir schon genießen dürfen und dankbar sind wir für die schöne und eindruckliche Musik, die uns die Künstler:innen haben zukommen lassen.

Und irgendwie kam manches anders, als es zuvor geplant war. Doch das ist das Leben:

Wir wechselten den Ort:



Los ging es am 24. Mai mit Gitarrenklängen in der Bochower Kirche. Leider war die Krieler Kirche noch nicht der Öffentlichkeit zugänglich, so dass wir ausweichen mussten.

Doch auch die Kirche in Bochow, die für ihre „Kirchklänge“ bekannt ist,

hat einen würdigen Klangraum geschaffen.

Der Erlös an diesem Abend von 279,50 € kommt der Krieler Kirche zu Gute.

Vielen Dank für ihre Spende.

Eine Weltpremiere:

Darauf die Woche, am 30. Mai, lauschten wir dem Vokalensemble „Hört auf Klaus“ in der Derwitzer Kirche.

Ein heiterer Abend der Liebe durch die klassischen Zeiten entführte uns in die Oper, ins Caberet und auf die Bühne des Rock'nRoll. Und als Höhepunkt sang das Ensemble erstmalig mit allen Solisten gemeinsam „Freude schöner Götterfunke“.

Vielen Dank für den Erlös von 193,-€, der



der Kirche in Derwitz zu Gute kommen wird.

Ja, wo sind sie denn?:

Am dritten Abend, dem 7. Juni, erklang in der Schmergow Kirche ein 15-köpfiges



Streichorchester. So hätte der erste Satz lauten sollen.

Doch leider erkrankten zu viele Musiker:innen, so dass letztlich der Leiter des Streichorchester Jens Naumilkat übrig blieb und uns mit seinem Cello in die Geschichte „seiner Väter“ entführte. Ein schöner Abend mit persönlichen, tiefgehenden und -greifenden Klängen, die uns erinnern ließen, woher wir kommen und wohin uns die Reise des Lebens führen wird.

Vielen Dank für den Erlös von 110,-€, der nun der Kirche in Schmergow zu Gute kommen wird.

Wie es weiter geht mit den letzten beiden Konzerten, ob es abermals Überraschungen geben wird, berichte ich in der nächsten Ausgabe.

Lassen Sie sich einfach weiterhin einladen. Unterstützen Sie mit ihren Spenden den Erhalt der Dorfkirchen.

28. Juni 2023 18:00 Uhr Bochow

05. Juli 2023 19:00 Uhr Groß Kreutz

Konfirmation

Wenn es unter dem Regenschirm hell wird, dann ist Konfirmation

Es ist Pfingstsonntag. In manchen Häusern der Gemeinde herrscht Nervosität. Die Eltern haben die Kirche hübsch geschmückt, die Jugendlichen freuen sich auf ihren großen Tag. Als die Musiker des CVJM zeitig in der Kirche stehen und eine letzte Probe machen wollen, bleibt der Kronleuchter dunkel und das Klavier stumm. Die Kirche hat keinen Strom, so manches Haus in Groß Kreutz auch nicht. Es gibt Schreckmomente, die braucht kein Mensch. Eine halbe Stunde später leichtes Aufatmen, der Strom ist wieder da, die Technik funktioniert. Als die ersten Gäste in die Kirche strömen, zieren zusätzlich Kerzengläser die Bankreihen – als Backup.

Als nächstes wird meine eigene Tochter nervös. Der Organist ist noch nicht da. Mit

dem Ende des Glockenschlages, der den Gottesdienstbeginn verkündet, sitzt sie spontan auf der Orgelbank. Ohne Noten lässt sie ein Lied erklingen, sie spielt ein wenig auf Zeit. Während wir als Familie kurz anhand des vorliegenden Ablaufplanes über einen Notfallplan diskutieren, erscheint dann aber doch der Organist. Erleichterung macht sich im Hintergrund breit, die Konfirmanden bleiben nervös. Ihr großer Auftritt steht noch bevor.

Mit Bravour absolvieren die Jugendlichen ihren Anteil am Gottesdienst mit Psalmgebet und Evangeliumslesung. Und dann steht der Pfarrer Sebastian Mews mit einem bunten Regenschirm in der Hand am Rednerpult. „Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt ...“ ist Thema der Predigt. Sogar unser Jüngster (5) lauscht gespannt den Erklärungen, wofür ein Schirm gut ist. Er hört so gebannt zu, dass



wir im Nachgang die Predigt zuhause nachbesprechen müssen. Der Schirm der Eltern, unter dem die Kinder behütet und geschützt aufwachsen dürfen, wird besprochen. Auch die Tatsache, dass die Jugendlichen immer häufiger im Laufe des Heranwachsens unter dem Schirm hervorschlüpfen und eigene Wege suchen, ist bekannt. Der Herr breitet über alle seinen Schirm aus und ein jeder findet darunter Platz, der Schutz oder Geborgenheit sucht.

Aber wer braucht diesen Schirm? Wen interessiert denn heute noch das Grauen der Nacht? Was kann uns die Pest? Die ist doch längst ausgerottet. Plage und Übel war doch mal im Mittelalter oder so. Im Laufe der Predigt wird klar, dass das kein Schnee von gestern ist. Nur eine Frage der Sichtweise. Und so gehen wir mit dem Wissen heim, dass es immer mindestens einen Schirm gibt, der uns und unsere Kinder und alle anderen Familienmitglieder schützt – der des Höchsten.

Der Vikar Franz Sczotok darf während des Gottesdienstes das erste Mal taufen. Im

Kreise seiner Familie sagt Kilian S. JA zu Gott und lässt sich in die Gemeinde aufnehmen. Anschließend wird er mit den anderen Konfirmanden gesegnet. Die vier jungen Menschen erhalten eine Urkunde und einen Schirm, der sie in Zukunft vor Wettereinflüssen schützen soll. Der Schirm ihrer Eltern wird weiterhin Schutz bieten. Und der, den Gott über sie und alle anderen spannt, tut es ohnehin.

Musikalisch begleitet nicht nur Herr Kwaschik an der Orgel den Gottesdienst. Seitens des CVJM harmonieren Jonas an der Gitarre, Charlotte am Klavier und Leonie am Cello sowie alle drei gemeinsam mit Gesang.

Nach dem Dunkel kommt das Licht. Nach dem Regen kommt die Sonne. Auf wahre Worte folgen schöne Lieder. – Alles in allem war der Pfingstsonntag mit der Konfirmation ein Gottesdienst mit Tiefe. Herzlichen Dank an alle, die daran mitgewirkt und ihn so schön gestaltet haben.

Andrea Schäfer



Konfirmation

Kinder

Wer? Kinder im Alter von 6-12 Jahren

Wo? Kloster Lehnin, Klostergelände

Montag bis Donnerstag 9-15 Uhr,
Freitag 9-17 Uhr

Kosten: 5€ pro Tag, Geschwisterkinder 3€
Eine Teilnahme soll nicht am Beitrag scheitern, bitte sprechen Sie uns an.

Info/Anmeldung:

Katharina Schulz:

mobil 0171-7769052,

Email

katharina.schulz@gemeinsam.ekbo.de

Gabriele Wiesenberg:

Mobil 0160- 94803848

Email

gabi.wiesenberg@gemeinsam.ekbo.de



1. Station

13 Uhr - Eröffnung
Christophorus-Kirchengemeinde
Bahnhofstr. 2
14550 Groß Kreutz

2. Station

14 Uhr - Predigt
Ev. Kirchengemeinde Rädels
Hauptstraße
14797 Kloster Lehnin

3. Station

15.30 Uhr - Segen und Konzert
Am Flugplatz
14822 Borkheide

■ EVANGELISCHER KIRCHENKREIS
Mittelmark-Brandenburg
■



Highlights

ab 16.30 Uhr
Konzert mit Kult-Bagpiper Andrew
Essen und Trinken gibt's och.
Is' doch klar!!

Kontakte und Info's

Pfarrerin
Simone Lippmann-Marsch
und Team:

✉ lippmann-marsch.simone
@ekmb.de

☎ 0177 7785412

📷 simoneperdu

Motorrad-
Gottesdienst
der Region Lehnin
am
2. September 2023

Juli

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 2. Juli in der Kirche Groß Kreutz um 10:30 Uhr.

Predigt: Jonas Helberg

Thema: Zumutbar

Manchmal wird uns im Leben so Einiges zugemutet. Wie gehen wir damit um und wer kann uns den Mut schenken, diese Herausforderungen anzugehen?

August:

Vom 19. Bis zum 25. August fahren wir mit Jugendlichen im Alter von 12-17 Jahren auf Sommerfreizeit nach Nortorf (Nähe Kiel) Es sind noch Plätze frei. Mehr Infos zur Freizeit auf unserer Homepage www.cvjm-gross-kreutz.de oder direkt bei

Jonas Helberg 0177 441 0606
helberg@cvjm-gross-kreutz.de

Spendenkonto

CVJM Region Groß Kreutz e.V.

KD-Bank eG

IBAN: DE06 3506 0190 1556 8040 16

Termine - Sei dabei!

02.07. Gottesdienst
in Groß Kreutz

19.-25.08. Sommerfrei

15.-22.07. Kinderfreizeit
in Mötzow

19.-25.08. Sommerfreizeit

09.09. Birnenfest
in Groß Kreutz



September

Am 9. September findet das Birnenfest statt. Traditionell wird der CVJM sich wieder mit Kistenklettern beteiligen.



Geburtstage

Geburtstage

in Bochow im Juli

Herr Walter Lehmann, 77 Jahre
Frau Irene Rehfeld, 82 Jahre
Frau Christa Henicke, 77 Jahre

im August

Herr Horst Kruschke, 71 Jahre
Herr Hans-Jürgen Frahm, 82 Jahre
Frau Charlotte Krause, 74 Jahre
Frau Gerlinde Welle, 72 Jahre
Herr Hans-Georg Pättsch, 82 Jahre

in Derwitz im Juli

Frau Marianne Faber, 91 Jahre

im August

Frau Eva-Luise Grützmacher, 73 Jahre
Frau Marlis Schuckert, 87 Jahre
Frau Ursula Schönefeld, 72 Jahre

in Groß Kreutz im Juli

Herr Gerhard Müller, 80 Jahre
Frau Adelheid Wolter, 81 Jahre
Herr Helmut Salka, 74 Jahre
Frau Helga Tepper, 86 Jahre
Herr Reiner Klewenow, 70 Jahre
Frau Ilona Berger, 77 Jahre
Frau Hildegard Rieter, 72 Jahre
Herr Frank Völker, 75 Jahre

im August

Herr Klaus-Dieter Milow, 81 Jahre
Herr Werner Stachowiak, 85 Jahre
Herr Harry Kornemann, 91 Jahre

in Krielow im Juli

Frau Regina Nätebusch, 71 Jahre
Frau Helga Schüler, 71 Jahre
Herrn Ulrich Voß, 83 Jahre
Frau Erika Sommerfeld, 72 Jahre

im August

Frau Brigitte Schmidt, 91 Jahre
Frau Margareta Schöttle, 80 Jahre

in Schmergow im Juli

Frau Doris Schönefeld, 83 Jahre
Frau Ingrid Muschert, 70 Jahre
Frau Silvia Hörster, 78 Jahre
Frau Ingeborg Sülflow, 92 Jahre
Frau Erika Becker, 87 Jahre

im August

Herrn Peter Dammann, 79 Jahre
Frau Ursula Gottschalk, 82 Jahre
Frau Erika Radtke, 82 Jahre
Herrn Wolfgang Grote, 72 Jahre

Kasualien

Beerdigungen

Am 02.06.2023 Groß Kreutz, Frau Margitta Windisch im Alter von 85 Jahren
Am 20.06.2023 Groß Kreutz, Frau Annerose Hintzke im Alter von 69 Jahren

Konfirmationen am 21. Mai 2023 im Dom zu Brandenburg

Tim Danneberg aus Schmergow
Leonie Franke aus Schmergow

am 28. Mai 2023 in der Kirche zu Groß Kreutz

Juliane Schulze-Bergcamen aus Groß Kreutz,
Kilian Willi Seele aus Göhlsdorf,
Piet Luis Gottschlich aus Göhlsdorf,
Julina Senst aus Schmergow

Taufen

Am 10.04.2023 Bruno Schultze in der Kirche zu Derwitz
Am 06.05.2023 Lukas Alexander Koch in der Kirche zu Bornstedt

Kontakte

Gemeindebüro

Doris Kirsch (Gemeindesekretärin)
Bahnhofstraße 2 | 14550 Groß Kreutz
T: 033207 32015
E: kgm.christophorus@ekmb.de
Sprechzeiten:
Dienstag 14.30 bis 16.30 Uhr
Mittwoch 9.00 bis 12.00 Uhr
Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

Pfarrer

Sebastian Mews
T: 033207 32015
M: 0176 54551297
E: mews.sebastian@ekmb.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Vikar

Franz Sczotok
T: 033207 32015
M: 0179 8906771
E: franz.sczotok@gemeinsam.ekbo.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Gemeindekirchenrat

E: kgm.christophorus@ekmb.de

Küster & Küsterinnen

Bochow: Renate Joachim, T: 32186
Derwitz: Ursula Schönefeld, T: 50449
Groß Kreutz: Andrea Schäfer, T: 301988 (AB)
Krielow: Dietmar Kokert, T: 70831, 0151-42024035
Schmergow: n.a.
Deetz: Katharina Schulz, T: 0171-7769052

Evangelischer Kindergarten

Leiter: Daniel Beyer-Zint
Lehniner Str. 3 | 14550 Groß Kreutz
T: 033207 32020
E: kita.christophorus@ekmb.de

Gemeindepädagogin

Katharina Schulz (Gemeindepädagogin)
Am Kirchplatz 5, OT Deetz
E: schulz.katharina@ekmb.de
T: 32042 / M: 0171 7769052

Redaktion "Der Christophorus"

E: christophorus-redaktion@web.de

Impressum

Herausgeber: Evang. Christophorus Kirchengemeinde, Gemeindekirchenrat, Bahnhofstr. 2, 14550 Groß Kreutz (Havel)
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen
Auflage: 450 Stück, Stückkosten: 0,60 €.
Quellen Bilder: S. 1: Jeschke; S. 2: Mabel Amber (pixabay); S. 3: Mews; S. 5: Brink; S. 6: Sczotok; S. 7: Sczotok; S. 9: Jeschke, Schütze; S. 17: Jeschke; S. 18: privat; S. 19: privat; S. 22: CVJM; S. 23: pexels.com/Prabana
Hinweis: Wir übernehmen keine Haftung und (inhaltliche) Verantwortung für die angegebenen Links und Nutzung von Drittanbieter-Dienstleistungen über das Internet.
Redaktion: S. Mews, D. Kirsch, M. Rösler, C. Küllmei, A. Schäfer, A. Danneberg | Layout: Martin Rösler (CVJM)
Redaktionsschluss der kommenden Ausgabe: 15. August 2023

Unsere Bankverbindung

Ev. Christophorus-Kirchengem. Groß Kreutz:
Evangelische Bank
DE56 5206 0410 0103 9098 59
Verwendungszweck: 5825-

Ev. Kindergarten:
KD-Bank Dortmund:
BIC: GENODED1DKD
IBAN: DE20 3506 0190 1552 8090 13
Verwendungszweck: 2210-
Eine Spendenbescheinigung erhalten Sie gern
von Frau Kirsch in unserem Büro.

**...wir sind auch wieder online:
kirchegrosskreutz.de**

CVJM Region Groß Kreutz e.V.

Jonas Helberg (Jugendreferent)
Bahnhofstr. 2
14550 Groß Kreutz (Havel)
E: info@cvjm-gross-kreutz.de
www.cvjm-gross-kreutz.de
T: 0177 4410606

